

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung
der Gemeindevertretung Kankelau
am Montag, den 17.06.2013 um 19.00 Uhr
in Kankelau, Bürgerhaus Kornrade, Elmenhorster Weg 9

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

Anwesend

a) stimmberechtigt

Klaus Hansen
Maren Pries
Stephan Schuchardt
Andreas Kaul
Carola Eckhardt
Nicole Rogalla
Ingrid Lang
Erhard Binger
Claudia Riegler

b) nicht stimmberechtigt Herr Spingieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 04.06.2013 auf Montag, den 17.06.2013 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden
2. Feststellen des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
3. Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden (§ 32a Abs. 1 GO)
4. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister)
5. Ernennung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt
6. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen gemäß § 33 (5) GO
7. Wahl der Stellvertretenden der oder des Vorsitzenden (Stellvertretende der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters)
 - a) 1. Stellvertretende/r
 - b) 2. Stellvertretende/r
8. Ernennung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt
 - a) 1. Stellvertretende/r
 - b) 2. Stellvertretende/r
9. Wahlprüfungsausschuss nach § 39 GKWG
 - a) Beschluss über die Anzahl der Ausschussmitglieder
 - b) Wahl der Ausschussmitglieder

10. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse und deren Stellvertreter
 - a) Finanzausschuss (3 Gemeindevertreter/innen)
 - b) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (3 Gemeindevertreter/innen)
11. Wahl der Ausschussvorsitzenden
12. Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
13. Wahl der/des Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters im Amtsausschuss
14. Entsenden eines Mitgliedes und dessen Vertreter in den Arbeitsausschuss des Kindergartens der Gemeinde Elmenhorst
15. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen
16. Bundestagswahl am 22.09.2013
 - a) Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes
 - b) Bestimmung des Wahllokals
17. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 21.05.2013
18. Einwohnerfragestunde
19. Anfragen und Mitteilungen

Verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit durch die bisherige Vorsitzenden

Die bisherige Vorsitzende, Herr Hansen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden neu gewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Des Weiteren begrüßt er die Öffentlichkeit und Herrn Spingieß vom Amt Schwarzenbek-Land, der am heutigen Abend das Protokoll führen wird. Herr Hansen stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Zudem stellt er die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2. Feststellen des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Die bisherige Vorsitzende stellt fest, dass Herr Binger ältestes Mitglied der Gemeindevertretung ist und übergibt ihm die Verhandlungsleitung.

3. Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden (§ 32a Abs. 1 GO)

Die Gemeindevertreter Hansen, Pries, Schuchardt, Kaul, Eckhardt und Rogalla erklären, dass sie die Fraktion Freie Wählergemeinschaft Kankelau (FWK) bilden. Weiterhin erklären sie, dass Herr Schuchardt Vorsitzender der Fraktion ist.

Die Gemeindevertreter Lang, Riegler und Binger erklären, dass sie die Fraktion Wähler- und Wählerinnengemeinschaft Kankelau (WWK) bilden. Weiterhin erklären sie, dass Frau Lang Vorsitzende der Fraktion ist.

(35)

4. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister)

Herr Binger bittet um Vorschläge für die Wahl der oder der Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Von Gemeindevertreter Kaul wird Klaus Hansen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

Seitens der WWK wird der offenen Abstimmung widersprochen. Es wird daher ein Wahlvorstand gebildet, dem die Herren Binger und Kaul sowie Frau Riegler angehören. Nach Durchführung der Wahl wird das Ergebnis wie folgt bekanntgegeben:

gültige Stimmen: 6
ungültige Stimmen: 3

Auf Herrn Hansen entfallen 6 Stimmen. Er hat damit die erforderliche Mehrheit erreicht. Er erklärt, dass er die Wahl annimmt. (35)

5. Ernennung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt

Herrn Hansen wird die Ernennungsurkunde zum Bürgermeister von Herrn Binger ausgehändigt. Herr Hansen wird vereidigt, auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in sein Amt eingeführt.

Herr Hansen bedankt sich für die Wahl zum Bürgermeister sowie für das Votum der Wähler/innen bei der vorausgegangenen Kommunalwahl. (35)

6. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen gemäß § 33 (5) GO

Die Gemeindevertreter/innen werden vom Bürgermeister mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt. (35)

7. Wahl der Stellvertretenden der oder des Vorsitzenden (Stellvertretende der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters)

a) 1. Stellvertretende/r

Das Recht zur Besetzung dieser Position steht der WWK zu. Erst auf mehrfache Nachfrage durch Bürgermeister Hansen an die WWK-Fraktin hinsichtlich eines möglichen Vorschlags schlägt Gemeindevertreterin Lang Herrn Binger vor.

In offener Abstimmung erhält Herr Binger 9 Stimmen.

Somit ist Herr Binger zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

b) 2. Stellvertretende/r

Gemeindevertreter Kaul schlägt Frau Pries vor. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

In offener Abstimmung erhält Frau Pries 8 Stimmen. Sie selbst enthält sich ihrer Stimme.

Somit ist Frau Pries zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. (35)

8. Ernennung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt

a) 1. Stellvertretende/r

Herr Binger wird vom Bürgermeister durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zum 1. stellvertretenden Bürgermeister ernannt und vereidigt.

b) 2. Stellvertretende/r

Frau Pries wird vom Bürgermeister durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin ernannt und vereidigt. (35)

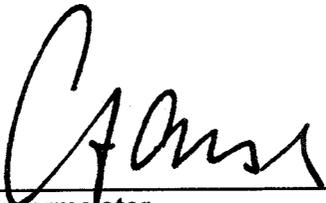
18. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

19. Anfragen und Mitteilungen

Gemeindevertreterin Pries teilt mit, dass die Planungen für das diesjährige Kinderfest (nach den Ferien vorgesehen) mit einem ersten Treffen am 25.06.2013 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus beginnen werden und weitere Helfer willkommen sind.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister die Sitzung.



Bürgermeister



Protokollführer